



Messe- und Kongress-GmbH

Joseph-Dollinger-Bogen 7

D - 80807 München

Tel.: +49 (0)89 32391-259

Fax: +49 (0)89 32391-246

www.euroexpo.de

www.logimat-messe.de

www.tradeworld.de

**17. Internationale Fachmesse für Intralogistik-
Lösungen und Prozessmanagement
19. bis 21. Februar 2019, Messe Stuttgart**

München, 11.12.2018

# Presseinformation

**FORUM: Länger fit dank Exoskelett?**

**Motorische Unterstützung im Leistungscheck**

**Mittwoch, 20. Februar 2019 von 14:30 bis 15:45 Uhr, Forum B, Halle 3**

*Moderation:* ***Dr.-Ing. Klaus Schmitt****, Vorstandsmitglied im Intralogistik-Netzwerk in Baden-Württemberg e.V. und Produktmanager Identifikationssysteme Geschäftsfeld Systeme, Pepperl + Fuchs GmbH*

Gegenwärtig sind Exoskelette, also am Körper getragene Assistenzsysteme, welche menschliche Tätigkeiten mechanisch unterstützen, in der Arbeitswelt noch wenig verbreitet. Solche Mensch-Maschine-Kombinationen werden mit den Erwartungen verknüpft, die körperliche Leistungskraft des Menschen zu steigern oder den Menschen zumindest vor Fehlbelastungen, Überlastungen und Verschleiß zu bewahren. Zum Heben und Tragen von Lasten gibt es bereits verschiedene körpernahe Lösungen am Markt. Manche arbeiten mit ausgeklügelter Mechanik, andere setzen unterstützend Motoren ein, dritte kombinieren derartige Systeme mit weiteren Funktionalitäten.

Unter der Moderation von **Dr.-Ing. Klaus Schmitt**, Vorstandsmitglied im Intralogistik-Netzwerk in Baden-Württemberg e.V. und Produktmanager Identifikationssysteme Geschäftsfeld Systeme der Pepperl + Fuchs GmbH, führen drei Experten während des LogiMAT-Vortragsforum am **Mittwoch, 20. Februar 2019**, zwischen **14:30 und 15:45 Uhr**

in Messe-**Halle 3, Forum B** aus, wie weit derartige Technologien fortgeschritten sind und welche Entwicklungen in naher Zukunft erwartet werden. Zentrales Thema ist die Frage: Was leisten die Systeme in der Prävention, in der Vermeidung von Risiken, in der Erhöhung der Arbeitsproduktivität?

Die FIEGE Gruppe gehört zu den führenden Logistikanbietern in Europa und hat sich auf effiziente Logistiklösungen spezialisiert. Das traditionsbewusste Unternehmen erfindet sich immer wieder neu, um im Zeitalter von Digitalisierung und Automatisierung stets auf dem neuesten Stand zu sein. Als Managing Director Industry Logistics der FIEGE Logistik Stiftung & Co. KG hat **Michael Suden** mit seiner Belegschaft in Worms Erfahrungen im Einsatz von unterschiedlichen ‚Wearables‘ gesammelt, u. a. mit Datenbrillen für Pick-by-Vision. Im LogiMAT-Forum wird er über ‚**Exoskelette im Test –Ergebnisse eines Praxisversuchs**‘ berichten.

An der Professur für Fertigungstechnik der Universität Innsbruck sowie am Laboratorium Fertigungstechnik der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg forscht **Univ.-Prof. Dr.-Ing. Robert Weidner** und sein interdisziplinäres Team seit mehreren Jahren an Fragestellungen zur Gestaltung des Arbeitsplatzes der Zukunft. Neben Konzepten zur Mensch-Maschine-Interaktion und der Technikentwicklung und -evaluation liegt ein Schwerpunkt auf der Entwicklung von technischen Systemen, die hilfe- und pflegebedürftige Personen im Berufs- und Alltagsleben präventiv und operativ unterstützen. Basierend auf den Erkenntnissen, welche Hilfen Menschen wirklich wollen, wurden aufbauend auf grundlegenden Untersuchungen zu den physiologischen Voraussetzungen und biomechanischen Effekten von Exoskeletten über 15 Ansätze für Exoskelette – von der Sprunggelenksorthese bis zum Muskelhandschuh – entwickelt. Diese Systeme dienen zur physischen Unterstützung manueller Tätigkeiten, beispielsweise in der Produktion und Logistik wie die Ausführung von Tätigkeiten in und über Kopfhöhe oder die Handhabung von Lasten. Sein Vortrag trägt den Titel ‚**Innovativ und auf den Menschen fokussiert – Was können wir von Exoskeletten in naher Zukunft erwarten?**‘.

**Ralf Schick** ist Leiter des Sachgebiets Physische Belastungen der Berufsgenossenschaft Handel und Warenlogistik (BGHW) sowie im Fachbereich Handel und Logistik (FBHL) der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) tätig. Er begleitet die intensiven Testphasen unterschiedlicher Prototypen in verschiedenen Unternehmen. Dabei befasst er sich mit den Risiken für die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten, welche die Exoskelette im realen Arbeitsalltag mit sich bringen können, aber auch mit der Frage, wie es um die Akzeptanz derartiger Unterstützungssysteme bei den Beschäftigten steht. Er wird in seinem Vortrag ‚**Wie sicher und gesund sind Exoskelette im Arbeitsalltag?**‘ auf die Einsatzbedingungen von Exoskeletten und die am Markt schon verfügbaren Produkte eingehen.

Das Forum bietet Platz für Ihre Fragen zum Thema!

*Hinweis: Für den redaktionellen Inhalt dieser Meldung ist das Unternehmen bzw. Institut verantwortlich, das dieses Forum veranstaltet.*